

Autismus -

ein sich wandelndes Konzept

Heike Hemmer Diplom-Psychologin Leitung Fachdienst Autismus Kinderzentrum Ludwigshafen

Autismus@Kinderzentrum-Ludwigshafen.de

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Übersicht

- 1. Fallbeispiel
- 2. Historisches
- 3. Was versteht man heute unter Autismus?
 - * Was bedeutet tiefgreifende Entwicklungsstörung?
 - * 3 Kernbereiche
 - * Wie häufig ist eine Autismus-Spektrum-Störung?
 - * Wie diagnostiziert man eine Autismus-Spektrum-Störung?
- 4. Ursachenforschung
- 5. Was brauchen diese Kinder?

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Fallbeispiel

Josie

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Historisches

1911	Bleuler prägte 1911 den Begriff "Autismus"
1943	L. Kanner (1943) und H. Asperger (1938) nahmen den Begriff
	auf und beschrieben als erste ein Störungsbild eigener Art
1952-196	(DSM-I und DSM-II) keine Nennung "Autismus" ähnlichster
	Begriff: Schizophrenic Reaction (Childhood Type)"
1977	Genetik als ätiologischer Hintergrund
1980	(DSM-III-R): tiefgreifende Entwickungsstörung (frühkindl.,
	atypisch)
1992	ICD 10: tiefgreifende Entwicklungsstörung (F84)
1994	zusätzlich: Asperger-Störung
2004	Anwendung der ADOS als diagnostisches Verfahren
2013	DSM V (American Psychiatric Association): Konzept eines
	fließenden Übergangs zwischen den verschiedenen Formen,
	eine Einteilung zwischen Kanner- und Asperger-Autismus gibt es
	nicht mehr
2019	11. Revision der ICD (World Health Organisation) geplant

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Was versteht man heute unter Autismus?

- angeborene Beeinträchtigung
- lebenslange Beeinträchtigung
- •Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitungsstörung
- Kern der Störung ist die soziale Interaktion ("joint attention")
- Entwicklungsstörung
 - + Beginn ausnahmslos in der Kindheit
 - + Einschränkung in der Entwicklung von Funktionen des ZNS
 - +Unterscheidung in kombiniert-global-tiefgreifend

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Was bedeutet tiefgreifende Entwicklungsstörung?

- ⇒schon Neugeborene präferieren das Gesicht beim Blicken
- ⇒schon Neugeborene imitieren mimische Reaktionen
- ⇒Kinder unter einem Jahr sind in der Lage gemeinsame Aufmerksamkeit aufzubringen (Fähnchen auf dem Turme)
- => die meisten Kinder nehmen Ende des 2. Lebensjahres sich selbst im Spiegel wahr! -> in diesem Alter sind Kinder zu ersten empathischen Reaktionen in der Lage!

Hier haben autistische Kinder Probleme!

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Was bedeutet tiefgreifende Entwicklungsstörung?

Dies führt zu Verhaltensauffälligkeiten:

- können grundsätzlich ihre Bedürfnisse nicht äußern,
- fehlende Spielfähigkeit,
- · gehen auf Grenzen und Aufforderungen nicht ein,
- Essprobleme,
- Schlafprobleme,
- Wutausbrüche,
- Passivität,
- Stereotypien,
- selbst- und fremdgefährdendem Verhalten

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Trias der Leitsymptome

Sind wir nicht alle ein bisschen autistisch? – Typisch autistisch gibt es das?

Es gibt keine spezifisch autistischen Verhaltensweisen, sondern es sind normale menschliche Verhaltensweisen, die besonders ausgeprägt sind.

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Kernsymptomatik: Störung der sozialen Interaktion

- Blickkontakt, Mimik, Gestik nicht adäquat
- Wenige oder keine Beziehung zu Gleichaltrigen
- Keine angemessene Reaktion auf Emotionen anderer
- Mangel, spontan Freude, Interessen oder T\u00e4tigkeiten mit anderen zu Teilen
- Keine oder nur wenige Anzeichen emotionalen Verstehens oder Mitempfindens
- Unangemessene Annäherungsversuche
- Schwierigkeit, Gestik, Mimik anderer zu interpretieren
- Ironieverständnis ist anders
- Mangelndes Verständnis für soziale Signale

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Kernsymptomatik: Beeinträchtigung der Kommunikation

- Verzögerte Sprachentwicklung oder fehlende Sprache
- Stereotype Verwendung der Sprache, Wörter oder Phrasen
- Stimmmelodie oft blechern, eintönig, monoton, geringe Modulation
- Beeinträchtigtes Verständnis von wörtlichen/implizierten Bedeutungen
- Wenig Interesse an Gedanken, Gefühlen oder Erfahrungen des Gesprächspartners
- Schwierigkeiten nonverbale Signale zu nutzen und verstehen
- Wechselseitiges Gespräch häufig eingeschränkt
- Häufig großer Wortschatz



Autismus – ein sich wandelndes Konzept Kernsymptomatik: Beeinträchtigung der Kommunikation

Es ist normal, dass man sich nicht versteht, denn jeder kommuniziert aus seiner eigenen Perspektive!



Es kommt zu Missverständnissen!



Es kommt zu Konflikten!

Bei ASS ist das Risiko erhöht, dass man sich nicht versteht!

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Kernsymptomatik: beschränkte, wiederholte und stereotype Verhaltensmuster, Interessen und Aktivitäten

- Beschäftigung mit Teilobjekten
- Stereotype motorische Manierismen
- Umfassende Beschäftigung mit ungewöhnlichen Interessen (z.B. Technik)
- Ritualisierte Verhaltensweisen (Tagesroutine, Alltagsabläufe) und unflexibles Festhalten daran
- Probleme mit Veränderungen
- Inselbegabung
- Veränderte sensorische Ansprechbarkeit/Wahrnehmung
- Extreme Reizselektion/extreme Detailorientierung

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Kernsymptomatik: beschränkte, wiederholte und stereotype Verhaltensmuster, Interessen und Aktivitäten

```
Es ist anders
....wie er/sie hört
....wie er/sie riecht
....wie er/sie sieht
....wie er/sie fühlt....
```

Die Autismusbrille: Jede Person mit Autismus hat ihren ganz eigenen Autismus!!

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Prävalenz

- Häufigkeit beträgt ca. 0,8-1 % (CDC 2006)
- Nach einer Analyse des National Center for Health Statistics der USA: ASS von 2,24 % in der Altersgruppe 3-17 Jahre
- 30% von Geschwisterkindern haben auch ASS
- Jungen sind 4 –mal häufiger betroffen als Mädchen



Center for Disease Control and Prevention

Estimated Autism Prevalence 2018

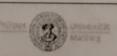


*Centers for Disease Control and Prevention (CDC) previsionce estimates are for 4 years prior to the report date in g. 2018 figures are from 2014)

CDC increases estimate of autism's prevalence by 15 percent, to 1 in 59 children

Autism Speaks calls on nation's leaders to adequately fund critically needed research and support services

Durkin et al., 2015; Lecavalier & Mandell, 2015; Mandell & Lecavalier, 2014; Newschaffer, 2015



Fombonne, *The Journal of Child Psychology* and *Psychiatry*, 59:7 (2018), pp 717

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Diagnostik

"Goldstandard ADOS"

Versuch eine klinische Diagnose zu objektivieren:

Beobachtung in vorstrukturierten Situationen und anschließendes Kodieren auf den Dimensionen:

"Sprache und Kommunikation", "wechselseitige soziale Interaktion", "stereotype Verhaltensweisen", "eingeschränkte Interessen", "Spiel"

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Ursachen

- Genetische Faktoren sind sehr wahrscheinlich
 - -Zwillingsstudien zeigen erhöhte Konkordanzraten
 - -Über 100 Gene wurden bisher als beteiligt identifiziert
- Neuropsychologische Theorien (ToM [theory of mind], schwache zentrale Kohärenz, Theorie der exekutiven Funktionen)
- Social brain (neuronales Netzwerk f. soz.-kommunikative Kompetenz), strukturell und funktionell veränderte neuronale Funktionen konnten festgestellt werden
 - 1. Implizite Emotionsverarbeitung: Spiegelneurone/Mimikry Bedeutung noch nicht geklärt
 - 2. automatische Aufmerksamkeitszuwendung (Eye Tracking)
 - 3. explizite Emotionserkennung (u.a. Amygdala)
- Oxytocin

Autismus – ein sich wandelndes Konzept ToM

1. Lebensjahr

Kind kann auf **soz. Signale** reagieren (z.B. Lächeln der Mutter), beginnende Empathiefähigkeit

2. Lebensjahr

Kind kann die Emotionen eines anderen erkennen und darauf Bezug nehmen, Kind berücksichtigt **Wünsche und Absichten** von Personen

4.-5. Lebensjahr

ToM ist entwickelt: Meinung eines anderen kann von der eigenen unterschieden werden, Erkenntnis, dass Personen entsprechend ihrer Überzeugungen handeln

Autismus – ein sich wandelndes Konzept Was brauchen diese Kinder?

- Menschen, die Verständnis für ihre spezifischen Besonderheiten haben!
 - => Blick durch ihre Autismus-Brille
- Menschen, die bereit sind Annahmen über ihr Verhalten auch mal über Bord zu werfen, denn Annahmen können auch falsch sein!
- Menschen, die ihnen helfen, indem sie ihr Umfeld überschaubar und vorhersagbar machen



"Fange da an, vo sie sind und arbeite mit dem, was sie haben.

(Lao Tse)